

Mehrarbeit oder Vertragsauflösung?

Beitrag von „Tafelputzerin“ vom 18. Oktober 2007 19:17

Hallo zusammen!

Ich habe Mitte November meine UPP und mein Schulleiter möchte mich erstens sehr gerne an der Schule behalten und mir zweitens nach der Prüfung gleich mehr Stunden anbieten. Großes Glück für mich, erstmal für ein halbes Jahr versorgt zu sein.

Laut Schulleiter gibt es zwei Optionen, wenn ich nach der Prüfung bereit wäre mehr Stunden zu geben:

1) Mehrarbeit, d.h. ich gebe bis zu 10 (?) Stunden mehr als jetzt und bekomme diese vom Schulträger bezahlt. Bis Ende Januar behalte ich aber meinen Status als Referendarin. Danach bekomme ich einen Halbjahresvertrag als Angestellte. (richtig verstanden?)

2) Laut Schulleiter gibt es die Möglichkeit mich frei zu kaufen, so dass mein Vertrag aufgehoben wird und ich nach der UPP Angestellte bin. Ab dann hab ich mit dem Seminar nichts mehr zu tun (3 Monate früher als gedacht).

Meine Fragen:

- Was würden die jeweiligen Optionen nach sich ziehen?
- Als Angestellte müsste ich mir eine neue, gesetzliche Krankenkasse suchen, oder?
- Wie hoch sind weitere Abgaben?
- Was zieht die gewählte Möglichkeit sonst so nach sich?

Ich möchte jetzt so kurzfristig keine unüberlegte Entscheidung treffen. klar ist: Der Schulleiter möchte mir so oder so ab Februar eine dreiviertel bis volle Stelle anbieten, die zunächst für ein halbes Jahr befristet ist.

Ich bin nur gerade überfordert, denn eigentlich gehen meine Gedanken erstmal nur bis zum Prüfungstag!

Wäre nett, wenn ihr einem Neuling im Forum helfen würdet!

Gruß, Sandra

Beitrag von „lissy“ vom 18. Oktober 2007 21:37

Hallo Sandra,
erlaub das Seminar dieses "Freikaufen"? Ich habe gehört (über 3 Ecken), dass man in bestimmten Bundesländern mit so einer vorzeitigen Beendigung Probleme mit der Anerkennung des Referndariats bekommen kann, da man je nicht seine volle Referendarszeit hatte.

Viele Grüße

Lissy

Beitrag von „Tafelputzerin“ vom 18. Oktober 2007 21:44

Tja, ich denke, dass das möglich ist. Soweit ich verstanden habe, hat dort ausnahmsweise das Seminar kein Mitspracherecht. Das wird (so der Schulleiter) direkt mit "höherer Stelle" verhandelt.

Nur: was würde diese Statusänderung bedeuten für mich? 😞